2018/36 dschungel

https://jungle.world/artikel/2018/36/reise-nach-karabach

იმფრინთ- Imprint - Abdruck aus: »Reise nach Karabach«

Reise nach Karabach

Von **Aka Morchiladze**

Im Tbilissi (Tiflis) des Jahres 1992 lässt sich der junge Georgier Gio von seinem ausgeflippten Freund Gogliko dazu überreden, in seinem alten Lada mit ihm nach Aserbaidschan zu fahren, um Drogen zu schmuggeln. Doch vorher verliebt er sich in die Prostituierte Jana.

Tiflis 1992: Die Regierung von Präsident Swiad Gamsachurdia ist zerbrochen, er selbst außer Landes geflohen. Es herrscht Anarchie, paramilitärische Einheiten der Sakartwelos Mchedrioni (Georgische Reiter) patrouillieren in der Stadt. In dieser Situation lässt sich der junge Georgier Gio von seinem Freund Gogliko dazu drängen, in einem alten Lada nach Aserbaidschan zu fahren. Dort wollen sie günstig Drogen einkaufen und nach Georgien schmuggeln. Der Plan ist, noch am selben Abend zurück zu sein.

Die Verhältnisse in der Region sind jedoch verworren, Bürgerkrieg und Chaos erschweren und erleichtern zugleich das Vorhaben. Gio und Gogliko müssen zahlreiche Grenzen – darunter auch semioffizielle – passieren, Mittelsmänner aufsuchen und zu allem Überfluss den richtigen Weg durchs dunkle Niemandsland finden. Als sie die Orientierung völlig verloren haben und plötzlich auf sie geschossen wird, nimmt der Ausflug eine überraschende Wendung.

Der Text erscheint in der Pint-Ausgabe 36/2018 und ist für Online-Abonnent_innen als PDF zugänglich

© Jungle World Verlags GmbH